



CHECKLISTE VERSICHERUNGSSCHUTZ 03/2016

Zur Vorlage bei Ihrem Sachversicherer

Durch die immer stärker werdende Verbreitung von Fingerprintsystemen im privaten und gewerblichen Bereich rückt auch die Thematik „Versicherungsschutz“ immer stärker in den Mittelpunkt.

Für Sie als Verbraucher ist es wichtig, dass der Einsatz von Fingerprintsystemen nicht nur komfortabel, sondern auch sicher ist. Im Schadensfall sind Sie als Versicherungsnehmer verpflichtet, einen Einbruch in Ihre Räume nachzuweisen. Die BioKey-Technologie ist vom VdS* geprüft und als zertifizierungsfähig eingestuft worden. Sollte es dennoch zu Manipulationsversuchen kommen, bietet der Ereignisspeicher (Audit) ausführliche Nachweismöglichkeiten.

1. Sicherheitskriterien Ihres Fingerprintsystems

BioKey



Die Vertauschungssicherheit der Software (Algorithmus) des Fingerprintsystems ist durch ein von der VdS Schadenverhütung GmbH anerkanntes Testverfahren und Testlabor geprüft und testiert worden. Gefordert ist eine Mindestvertauschungssicherheit von 1 : 1.000.000 (entspricht einer 6-stelligen PIN-Code Sicherheit).



Das System verfügt über einen Ereignisspeicher (chronologisch oder mit Zeitstempel), der mindestens die letzten 100 Ereignisse speichert.



Ihr System ist mit einem Sensor ausgestattet (z.B. thermischer Zeilensensor), bei dem kein latenter Fingerabdruck nach Nutzung des Systems hinterlassen wird.



Zur Verhinderung unbegrenzter Manipulationsversuche ist ein Sperrmechanismus vorhanden, der nach vier unberechtigten Zutrittsversuchen das System sperrt.



Das Gehäuse der Außeneinheit des Fingerabdruckerkennungs - Systems ist komplett vergossen und unanfällig gegen Umwelteinflüsse wie Sonne, Regen und Frost (Mindeststandard VdS Umwelt- und Klimatest)



Schaltrelais zur Türöffnung ist von außen nicht zugänglich und manipulierbar (durch Manipulation der Anschlussleitung, z.B. per Kurzschluss, wird kein Türöffnungsimpuls erzeugt).



Die Daten-Übertragung einer positiven Fingerabdruckerkennung zwischen Außen- und Inneneinheit ist verschlüsselt.



Das Fingerprintsystem verfügt über keinen von außen zugänglichen Resetknopf/-taste (versteckt oder offensichtlich), der eine zur Türöffnung führende Manipulation ermöglicht .



Das Fingerprintsystem verfügt über eine getrennte Inneneinheit mit Schaltrelais, die im gesicherten Bereich montiert ist. Außeneinheit und Inneneinheit mit Schaltrelais sind mit einem „Pairing Verfahren“ ausgestattet. Das Schaltrelais ist nicht durch Magnete manipulierbar.



Das Fingerprintsystem kann nicht per nicht verstellbarem (!) Werks-/Resetcode resettet werden.

2. Sicherheitskriterien Ihres Schließsystem in Verbindung mit einem Fingerprintsystem



Das System ist bei Zugängen eingesetzt, das sicher verriegelte mechanische Schlösser (Türbedingungsgemäß abgeschlossen) ansteuert. Anmerkung: Zuhaltungen, die keinen erforderlichen Schutz (E-Öffner, geschlossene, nicht verriegelte Türen) bieten, werden in der Regel nicht versichert



Türen verriegeln selbständig sicher (ohne Aktion des Fingerprintsystems).

3. VdS zertifiziertes Schließsystem mit Fingerprint und Motorschlossverriegelung



Das Fingerprintsystem ist in Kombination mit einem selbst verriegelnden mechanischen Schloss (vorzugsweise Mehrfachverriegelung), als Schließsystem der VdS-Klasse A oder B zertifiziert. Das Fingerprintsystem ist Bestandteil des Prüfverfahrens und des damit verbundenen VdS-Zertifikats.

Hersteller des VdS zertifizierten Schließsystems ist (Bitte Hersteller eintragen)

*VdS ist die europaweit führende Sachverständigen- und Zertifizierungsgesellschaft für Brandschutz und Security. Durch das international renommierte VdS-Qualitätssiegel weisen Hersteller und Dienstleister die besondere Qualität ihres Angebots nach. Die VdS-Marke bietet mit der unabhängigen VdS-Anerkennung allen Anwendern eine wichtige Orientierungshilfe bei Auswahl von Waren und Dienstleistungen bester Güte. Weitere Informationen: www.vds-home.de

Empfehlung:

Wenn alle erreichbaren Gebäudeöffnungen gemäß der polizeilichen Empfehlungen gesichert wurden und z.B. die „Zuhause sicher“-Präventionsplakette vorgelegt werden kann, gewähren einige Sachversicherer Beitragsnachlässe.

Informieren Sie sich bei Ihrem Versicherer, ob auch Sie Rabatte auf Ihre Sachversicherung für Maßnahmen zur Einbruchhemmung erhalten.

Folgende Versicherer empfehlen für den Einsatz von Fingerprintsystemen die VdS-zertifizierten Produkte mit BioKey-Technologie oder haben Sicherheitsrichtlinien für den Einsatz von Fingerprintsystemen definiert:

		 Westfälische Provinzial Versicherung der Sparkassen
		

Weitere Informationen zur Einbruchhemmung erhalten Sie bei den kriminalpolizeilichen Beratungsstellen der Länder:

<http://www.polizei-beratung.de>

<http://www.zuhause-sicher.de>

<http://www.k-einbruch.de>

Persönliche Angaben

Versicherungsgruppe/Gesellschaft.....

Versicherungsnehmer.....

Versicherungsnummer.....

Versichertes Objekt/Adresse.....

Anzahl der Fingerprintsysteme.....

Datum der Inbetriebnahme.....